**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 76 (1950)
**Heft:** 9

**Illustration:** Surrealistische Liebeserklärung
**Autor:** [s.n.]

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 27.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Surrealistische Liebeserklärung

**Manöverbildchen**

Eine Bauersfrau will die soeben vom Schiedsrichter als «zerstört» erklärte Brücke überschreiten. Da tönt's: «Halt, liebi Frou, Ir chöned nüme über d Brügg, si isch zerschtört und exischtiert nüme!» «He nei, si isch ja no da!», erwidert die Frau. «Nei», sagt der Wachtposten, «Ir müefst über di ungeri Brügg gaa!» Unwillig begibt sich die gute Bauersfrau auf den Weg, welcher dem Fluß entlang zu der etwa 200 Meter weiter unten liegenden Brücke führt. Von Zeit zu Zeit wirft sie einen Blick zurück und spricht vor sich hin: I verschtange das eifach nyd, die Brügg isch doch nid zerschtört!! — Da kommen ihr zwei Soldaten entgegen. «Diir loset: exischtiert die Brügg dert obe no oder isch si zerschtört?» Antwort: «Das cheu mir Euch nid säge, mir si scho sit zwee Tage tod!» Und freundlich lächelnd entfernen sich die beiden Soldaten.

+

Eine Kompagnie ist in ein Gefecht verwickelt. Sie liegt am Rande eines Waldes in Deckung. Ein Schiedsrichter kommt daher und erklärt den ersten Zug als außer Gefecht. Der diensteifrige Leutnant befiehlt: «Ruhig liegen bleiben, bis weiterer Befehl kommt, wir sind als tot erklärt worden.» — Nach einstündigem Verharren in dieser Lage vernimmt er ein Knistern. Er begibt sich pflichtgemäß auf die Nachschau und ist nicht wenig überrascht, einen Soldaten mit dem Rücken an einen Baum gelehnt, seine Zwischenverpflegung verzehrend, zu erspähen. «Was machet Dir da?» fährt ihn der Leutnant in etwas barschem Ton an! «Herr Lütnant, i mache Widerbeläbigsversuech!» kommt's laut zurück.

Höckeler

**Mehr als 100 000**
Gäste wurden in den Sälen und in meinen Restaurationsräumen verpflegt, seit ich in den „Kaufleuten" wirte!
**Rest. Kaufleuten, Zürich**
Pelikanstrasse 18, Ecke Talacker
P Telefon 25 14 05 Hans Rüedi

**Hustet Ihr Mann** des Nachts? Kaufen Sie ihm eine Schachtel
**BLACKOIDS BROWN**
In allen Apotheken. Schachtel Fr. 1.75.